

# AGB Breitband-Kabel-Internet-Zugang der Firma Satelliten- und Kabelfernsehanlagen/Industriervertretung GmbH

## 1. Gegenstand der Bedingungen

Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Inanspruchnahme des Internet-Netzwerk-Zuganges (im folgenden Netzzugang genannt) einschließlich der damit verbundenen Nebenleistungen zwischen der Firma Satelliten- und Kabelfernsehanlagen/Industriervertretung GmbH (nachfolgend „SAT-Kabel“ genannt) und den Endkunden (nachfolgend „Kunde“ genannt). Bestandteil des Vertrages sind die Preislisten (nachfolgend PL genannt) sowie die jeweiligen Leistungsbeschreibungen (nachfolgend LB genannt). Ergänzend gelten –soweit vorhanden– die Besonderen Geschäftsbedingungen für die einzelnen Dienstleistungen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden finden auch dann keine Anwendung, wenn SAT-Kabel® ihnen nicht ausdrücklich widerspricht oder der Kunde hierauf Bezug nimmt.

## 2. Vertragsbeginn und Voraussetzungen

Die Bereitstellung des Netzzuganges setzt einen Auftrag bei SAT-Kabel® voraus. Als Kunde werden nur volljährige Personen akzeptiert. SAT-Kabel® verpflichtet sich zur Erbringung der Leistung grundsätzlich erst nach Ablauf der Widerrufsfrist, sofern der Kunde nicht die sofortige Ausführung der Leistung beauftragt. SAT-Kabel® behält sich vor, vor Annahme des Auftrages und gelegentlich während der Laufzeit des Vertragsverhältnisses gemäß den gesetzlichen Bestimmungen die Bonität des Kunden zu prüfen. *Zum Zweck der Kreditprüfung wird die Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG, Postfach 500 166, 22701 Hamburg, die in ihrer Datenbank zur Vertragsperson gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten einschließlich solcher, die auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelt werden, der SAT-Kabel® zur Verfügung stellen, sofern SAT-Kabel® ihr berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt hat. Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses erhebt oder verwendet SAT-Kabel® Wahrscheinlichkeitswerte, in deren Berechnung unter anderem Anschriftendaten einfließen.* SAT-Kabel® behält sich vor, den Auftrag zur Abschluss eines Vertrages im Einzelfall aus gewichtigen Gründen abzulehnen und kann vom Vertrag zurücktreten oder dem Kunden nur einen Teil der von ihm beauftragten Leistungen anbieten, wenn sich aufgrund der durchgeführten Bonitätsprüfung Zweifel an der Zahlungsfähigkeit bzw. Zahlungsbereitschaft des Kunden ergeben, oder die Erbringung der Leistung aus zwingenden technischen oder betrieblichen Gründen nicht möglich ist.. SAT-Kabel® ist jederzeit berechtigt, die Erbringung der Leistung von einer angemessenen Sicherheitsleistung des Kunden abhängig zu machen. Die Höhe der jeweiligen Sicherheitsleistung ergibt sich aus der jeweils gültigen PL/LB. Die Nutzung des Netzzuganges ist nur auf einen vollversorgten Kabelanschluss des Kabel-TV-Anbieters möglich. Darüber hinaus ist eine digitaltaugliche, rückwegfähige Hausverteilanlage, welche die übertragungstechnischen Anforderungen der geltenden Norm (EuroDOCSIS 3.0) erfüllt, ein geeignetes Endgerät (Kabelmodem), eine Multimediainnehmeranschlussdose und, wenn notwendig, eine Genehmigung des Betreibers des Hausinternen Kabelnetzes für die Durchleitung der Signale erforderlich und vom Kunden bereitzustellen oder zu beauftragen. Ab Übergabe des Endgerätes (Kabelmodem) an den Kunden durch SAT-Kabel® gilt die Leistung als bereitgestellt.

## 3. Zugangsdaten

Mit Übergabe des Endgerätes (Kabelmodem) werden dem Kunden auch Zugangsdaten mit übergeben. Der Kunde hat die Zugangsdaten vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren. SAT-Kabel® trägt für die infolge eines Verlustes der persönlichen Zugangsdaten entstandenen Schäden keine Haftung. Personenbezogene Daten werden - ohne weitere zusätzliche Einwilligungen - nur zum Zwecke der Bereitstellung des Zugangs und der Abrechnung erhoben und verarbeitet. Zur Vertragsabwicklung, für die Hotline - und hier insbesondere zur technischen Unterstützung - sowie für die Abrechnung können die Daten des Kunden im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung betriebsintern oder an beauftragte Unternehmen übermittelt werden. SAT-Kabel® gewährleistet in jedem Fall den Schutz der personengebundenen Daten.

## 4. Netzzugang (Vertragsgegenstand)

SAT-Kabel® garantiert die Nutzung der über den Netzzugang bereitgestellten Leistungen nur im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Der Leistungsumfang, besondere Systemvoraussetzungen und die einzelnen Preise sind abhängig von dem jeweiligen gewählten Tarif des Kunden und ergeben sich aus der LB/PL, zusätzliche Bedingungen oder Sondervereinbarungen. Die in diesen Bedingungen aufgeführten Leistungen und Regelungen gelten, sofern sich aus den AGB oder der jeweiligen LB/PL nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt.

SAT-Kabel® ermöglicht den ungefilterten Zugang zum weltweiten Internet über nichtöffentliche IP- Adressen. Über den Zugang zum Internet kann der Kunde weitere Leistungen, die sich aus der LB/PL ergeben, beauftragen. Der Umfang des im Preis enthaltenen Datenverkehrs richtet sich nach dem beauftragten Tarif und der PL. Der Datenverkehr besteht aus allen ein- und ausgehenden Daten des Nutzers, d.h. dem gesamten Datenvolumen in Empfangs- und Senderichtung, wie dem Internetsitenabruf, Email-Verkehr und anderer internetbasierten Datenübertragungen (z.B. VoIP, VPN). Bei überdurchschnittlicher Belastung des Internetzuganges (exzessive Nutzung durch häufiges oder fortwährendes Empfangen oder Senden großer Datenmengen oder durch Belassen von großen E-Mail-Dateien auf zentralen Servern, hierdurch die angebotenen Dienste zu beeinträchtigen oder zu gefährden und folglich in erheblichen Maße gegen die Interessen anderer Kunden dieses Dienstes zu verstoßen [Fair-Use-Gebot]) ist SAT-Kabel® berechtigt, den Zugang in seiner Nutzbandbreite zu beschränken.

## 5. Kundeneigenes Netzwerk

Der Kunde kann je Kabelmodem weiteren Mitnutzern, durch Beantragung von zusätzlichen IP-Adressen bei SAT-Kabel®, den Zugang zum Internet ermöglichen. Die Möglichkeit der Einrichtung von Mitnutzern sowie die dafür geltenden Preise sind abhängig von dem jeweiligen gewählten Tarif und ergeben sich aus der LB/PL. Sofern die Einrichtung von Mitnutzern möglich ist, gelten dafür die folgenden Regelungen:

- Als Mitnutzer gelten die mit dem Kunden im selben Haushalt an der Anschlussadresse wohnende Verwandte gerader Linie, Ehegatten und Lebensgefährten und studentische Wohngemeinschaften.
- Der Kunde ist für alle Verstöße die gegen die Regelungen/Pflichten und gegenüber den Regelungen/Pflichten von SAT-Kabel® des auf seinen Zugangsdaten eingerichteten Netzzuganges verantwortlich, sofern der Kunde nicht nachweist, dass er den Verstoß zu vertreten hat. Der Kunde hat alle durch seine Zugangsdaten erzeugten Kosten zu zahlen.
- Bei Minderjährigen und/oder beschränkt geschäftsfähigen Personen als Mitnutzer hat der Kunde die Aufsichtspflicht für die abgerufenen Inhalte. Der Kunde ist verpflichtet, seine Mitnutzer auf die geltenden AGB und die LB/PL hinzuweisen.

## 5.1. Weitere Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet eine Einzugsermächtigung/Lastschriftmandat für sein, bei einem deutschen Kreditinstitut eingerichtetes, Girokonto zu erteilen. Die Änderung seiner persönlichen Vertragsdaten (u.a. Namen, Anschrift, Bankverbindung, E-Mail-Adresse) hat der Kunde SAT-Kabel® schriftlich mitzuteilen.

Der Kunde ist verpflichtet, den Netzzugang nicht missbräuchlich zu nutzen und bei der Nutzung die allgemeinen Gesetze, insbesondere Strafgesetze, Wettbewerbsbestimmungen etc. zu beachten und die Rechte Dritter, insbesondere Urheber-, Lizenz- und Nutzungsrechte etc., zu wahren. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde sicherzustellen, dass die von ihm oder über seinen Internetanschluss eingestellten oder sonst wie verfügbar gemachten Inhalte die Rechte Dritter nicht verletzen oder strafbar, sittenwidrig oder in sonstiger Weise rechtswidrig sind. Der Kunde übernimmt Verantwortung für alle Inhalte, die er über den Zugang zum Internet oder die Dienste von SAT-Kabel® überträgt oder sonst wie verbreitet.

Der Kunde verpflichtet sich die mit SAT-Kabel® vereinbarten Leistungen weder kommerziell zu nutzen noch ohne vorherige Erlaubnis Dritten zur Benutzung zu überlassen. Als Dritte gelten nicht: für die mit dem Kunde im selben Haushalt an der Anschlussadresse wohnende Verwandte gerader Linie, Ehegatten und Lebensgefährten (Mitnutzer). Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, Folgendes zu unterlassen:  
-den Versand von unerwünschten Werbe-E-Mails, Junk-E-Mails, sonstigen unerwünschten Mitteilungen, sog. Mailbomben etc. an eine Person, an Verteilisten oder an mehrere Newsgroups (Spamming), -das Fälschen von Absenderangaben oder anderen Headerinformationen, -das Sammeln von Informationen über Personen und deren E-Mail-Adressen ohne Zustimmung der Inhaber, -den Zugriff auf ein bzw. das Abtasten eines

Betriebssystems und/oder eines Netzwerks (Scanning) sowie die unerlaubte Überwachung von Datenverkehrsflüssen ohne Zustimmung des Inhabers, -den Zugang zum Internet zum Betreiben eines Servers und/oder für die dauerhafte Vernetzung oder Verbindung von Standorten bzw. Telekommunikationsanlagen des Kunden zu benutzen, -die Verwendung von fremden Mail-Servern (Relay) zum Versand von Mitteilungen ohne Zustimmung des Inhabers, -die Verbreitung von Viren, Würmern, Trojanischen Pferden etc., -überlassene Software auf anderen als den zur Verfügung gestellten und/oder nach den vertraglichen Vereinbarungen vorgesehenen Geräten zu installieren, -Kopien der Software für Dritte zu erstellen, weiterzugeben, auf elektronischem Weg auf Computer von Dritten zu übertragen oder Dritten zu gestatten, die Software zu kopieren, -die Software ganz oder teilweise zu verändern, anzupassen, zu übersetzen, zu vermieten, zu verteilen oder als Ausgangsbasis für ähnliche Produkte zu verwenden, -den für die Installation der Software bereitgestellten Autorisierungscode, die Abonnementnummer oder den Registrierungschlüssel an Dritte weiterzugeben, -das Netz von SAT-Kabel® oder andere Netze nicht zu stören, zu ändern oder zu beschädigen, -die von SAT-Kabel® zur Verfügung gestellten Geräte und Leistungen unberechtigten Dritten außerhalb der eigenen Wohnung oder der sonst vereinbarten Räumlichkeiten zugänglich zu machen (z.B. WLAN) und den DATA-Anschluss der Multimediainnehmeranschlussdose nur für den Anschluss des Kabelmodems zu verwenden!

## 6. Preisliste und Zahlungsbedingungen

Es gelten die für den gewählten Tarif/Dienst nach der dazu gehörigen LB/PL gültigen Entgelte. Monatliche Preise sind, beginnend mit dem Tag der Schaffung der Zugangsmöglichkeit zum Netzzugang, für den Rest des Monats taggenau anteilig zu zahlen. Das freie Datenvolumen wird im ersten Monat taggenau anteilig berechnet. Danach sind die Entgelte monatlich im Voraus zu zahlen und werden mit Monatsbeginn fällig. Der Kunde hat auch die Entgelte zu zahlen, die durch unberechtigte Nutzung seiner Zugangsdaten entstanden sind, es sei denn, der Kunde weist nach, dass er die unberechtigte Nutzung nicht zu vertreten hat.

Der Einzug von Rechnungsbeträgen im Lastschriftverfahren ist als Standard vorgesehen. SAT-Kabel® ist berechtigt, im Fall der Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren ein zusätzliches Bearbeitungsentgelt zu erheben. Der Kunde muss für ausreichende Deckung des Kontos sorgen. Eine Änderung des Kontos oder der Bankverbindung des Kunden ist SAT-Kabel® unverzüglich schriftlich mitzuteilen und unaufgefordert eine entsprechende Einzugsermächtigung/Lastschriftmandat zu erteilen. Entsprechend der Pre-Notification (SEPA-Vorabinformationspflicht) wird eine Änderung des Kontos oder der Bankverbindung des Kunden erst 4 Wochen nach Eingang wirksamer Rechnungen, Abbuchungsbelege, Vorankündigungen, Einzelverbindungs-nachweise werden dem Kunden grundsätzlich online unter [www.SAT-Kabel-online.de](http://www.SAT-Kabel-online.de) zur Verfügung gestellt. Diese gelten als zugegangen, wenn sie im Kundenportal zur Verfügung stehen. Der Kunde hat regelmäßig diese Informationen abzurufen.

SAT-Kabel® bucht den zu zahlenden Betrag vom in der Einzugsermächtigung genannten Konto ab und ist berechtigt, Teilabbuchungen (z.B. getrennt für Internet, Telefonie und Dienste Dritter) auszuführen. Abbuchungen, die durch eine auf ein SEPA-Mandat migrierte Einzugsermächtigung autorisiert sind, erfolgen bei regelmäßig wiederkehrenden Beträgen frühestens einen Werktag nach Ankündigung mit der Rechnung, bei verbrauchsabhängigen Entgelten frühestens 5 Werktage nach Ankündigung mit der Rechnung bzw. Abbuchungsbeleg.

Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, die vereinbarten Entgelte fristgerecht zu zahlen. Für jeden nicht eingelösten Scheck oder jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift, hat der Kunde SAT-Kabel® die entstandenen Kosten in Höhe der aus der PL ersichtlichen Pauschale –vorbehaltlich des Nachweises entstandener höherer Kosten- zu ersetzen. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem Kunden unbenommen.

Erforderliche Änderungs- oder Neuinstallationen in den Räumlichkeiten des Kunden sind zahlungspflichtig zu beauftragen, diese werden gesondert abgerechnet. Nebenleistungen, wie Anschlusskabel, Verstärker, zusätzliche Geräteeinstellungen an TV, UKW-Weichen, Decoder und Kabelmodems sowie Lieferung, Installation und Einmessen der Multimediainnehmeranschlussdose und die Konfiguration des Netzwerkes und Einrichtung des PCs oder Laptops (Hard- und Software) etc., sind im Anschlussentgelt nicht enthalten. Verlegungen des Anschlusses und/oder des Modems an eine andere Anschlussadresse dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von SAT-Kabel® durchgeführt werden.

## 7. Leistungsänderungen und Preisänderungen

SAT-Kabel® behält sich vor, Änderungen der Preise, Leistungsbeschreibung oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorzunehmen. SAT-Kabel® wird diese Änderungen den Kunden spätestens 4 Wochen vor Inkrafttreten unter [www.SAT-Kabel-online.de](http://www.SAT-Kabel-online.de) mitteilen. Diese Änderungsmitteilung kann auch zusätzlich per E-Mail oder schriftlich erfolgen. Der Kunde verzichtet ausdrücklich auf die gesonderte Zustellung schriftlicher Änderungsklärungen. Gleichzeitig weißt SAT-Kabel® den Kunden darauf hin, dass das geänderte Vertragsverhältnis dann gilt, wenn der Kunde nicht innerhalb von vier Wochen schriftlich dem geänderten Vertrag widerspricht. Das Vertragsverhältnis wird dann zu den geänderten Bedingungen fortgesetzt. Widerspricht der Kunde rechtzeitig, endet das Vertragsverhältnis mit Wirksamwerden der Veränderung. Für Leistungen und Dienste, die SAT-Kabel® unentgeltlich erbringt, können diese jederzeit und ohne Ankündigung eingestellt werden.

SAT-Kabel® ist unter den Bedingungen dieser Ziffer 7 Abs. 2 berechtigt, zum Ausgleich einer Erhöhung ihrer Gesamtkosten den vom Kunden zu zahlenden Preis für die im Rahmen dieses Vertrages zu erbringenden wiederkehrenden Leistungen zu erhöhen. Die Gesamtkosten bestehen insbesondere aus Entgelten für Urheberrechts- und Leistungsschutzrechte (insbesondere für Vergütungsansprüche von Verwertungsgesellschaften sowie für etwaige Ansprüche nach § 20 b Urheberrechtsgesetz), Kosten für Instandhaltung und Betrieb des Kabelnetzes, die technische Zuführung der Programme und die Netzzusammenschaltung einschließlich der Materialkosten, Lohn- und Lohnnebenkosten einschließlich Leih- und Zeitarbeitskosten, Kosten für die Kundenverwaltung (Call-Center, IT-Systeme) sowie Kosten der allgemeinen Verwaltung. Die Preisanpassung darf nur bis zum Umfang der Kostenerhöhung und entsprechend dem Anteil des erhöhten Kostenelements an den Gesamtkosten erfolgen; sie ist nur zulässig, wenn die Kostenerhöhung auf Änderungen beruht, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und die SAT-Kabel® nicht veranlasst wurden. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Vorlieferanten von SAT-Kabel® ihre Preise erhöhen, bei der Belegung der vertragsgegenständlichen Leistungen mit geänderten oder weiteren hohheitlichen Steuern oder Abgaben, bei Tarifhoherhöhungen oder bei einer Erhöhung der Tarife von Verwertungsgesellschaften (insbesondere für die Kabelweiterung gemäß § 20 b UrhG).

## 8. Tarifänderung

Ein Tarifwechsel innerhalb der Vertragslaufzeit ist nur zu einem höherwertigen Tarif möglich. Es gelten dann die Bedingungen des neuen Tarifes entsprechend der aktuellen AGB/PL/LB. Der Wechsel in eine andere Tarifklasse ist bis zum 15. des Monats mit Beginn des Folgemonats möglich.

## 9. Beanstandungen/Einwendungen

Der Kunde hat die Möglichkeit, das verbrauchte Datenvolumen über sein Kunden-Login für einen Zeitraum von maximal 3 Monaten anzeigen zu lassen. Beanstandungen gegen die vom Konto abgebuchten Beträge, oder bei Vereinbarung über Rechnungslegung in Rechnung gestellten Beträge, müssen schriftlich und möglichst umgehend nach Abbuchungsdatum, spätestens jedoch acht Wochen nach Abbuchungsdatum erhoben werden. Die Unterlassung rechtzeitiger Beanstandungen gilt als Genehmigung; gesetzliche Ansprüche des Kunden bei Beanstandungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

## 10. Verzug (Sperrung/Kündigung)

SAT-Kabel® ist berechtigt, den Zugang zu den von SAT-Kabel® bereitgestellten Leistungen ganz oder teilweise zu sperren oder zu beschränken, wenn das Entgeltaufkommen in hohen Maße ansteigt und Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der Kunde bei einer späteren Durchführung der Beschränkung/Sperre Entgelte für die in der Zwischenzeit erbrachten Leistungen nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig entrichtet und geleistete Sicherheiten verbraucht sind und die Sperre nicht unverhältnismäßig ist und der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt. Ist der Kunde mit 2 monatlichen

Grundentgelten oder mit 2 Monatsabrechnungen rückständig, ist SAT-Kabel® berechtigt, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Das Entgelt für die Aufhebung einer Beschränkung und/oder Sperrung richtet sich nach der PL/LB. Die Begleichung der Schuld erfolgt erst mit der vollständigen Bezahlung. Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen Zahlungsverzuges bleibt SAT-Kabel® vorbehalten. Gerät SAT-Kabel® mit der geschuldeten Leistung in Verzug, so richtet sich die Haftung nach der Telekommunikations-Kundenschutzverordnung.

## 11. Haftung

SAT-Kabel® hat keinen Einfluss auf die übermittelten Inhalte und Daten. Diese unterliegen keiner Überprüfung durch SAT-Kabel®, insbesondere auch nicht daraufhin, ob sie schadensstiftende Software (z.B. Viren, Würmer, Trojaner etc.) enthalten. SAT-Kabel® weist darauf hin, dass für die Erbringung der Leistungen teilweise Übertragungswege und Systeme Dritter (z.B. Koaxialkabelnetz der Kabelnetzbetreiber, -eigentümer) benötigt wird. Für die hierdurch entstehenden Beeinträchtigungen haftet SAT-Kabel® nicht.

Für Zugangsendgeräte, die nicht von SAT-Kabel® erworben wurden, übernimmt SAT-Kabel® keine Haftung. SAT-Kabel® haftet nicht für mögliche Schäden, die dem Kunden durch die Verbindung oder deren Trennung oder die Installation des Kabelmodems und der Internetverbindung entstehen, insbesondere an den ihm gehörenden Waren und Einrichtungsgegenständen sowie sonstigen Gegenständen, Software und Gewinn, gleichgültig welcher Art, Herkunft, Dauer und welchem Umfangs die Einwirkungen sind. Die verschuldens-unabhängige Haftung gemäß § 536 a I BGB wird ausgeschlossen. Mängel an den von SAT-Kabel® erbrachten Lieferungen und/oder Leistungen kann der Kunde, der Unternehmer im Sinne des BGB ist, - unabhängig davon, auf welchen Rechtsgrund er seine Ansprüche stützt - nur innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung bzw. Leistung gerichtlich geltend machen. SAT-Kabel® kann den Mangel nach eigener Wahl durch Nachbearbeitung oder Austausch in angemessener Frist und in einer für den Kunden zumutbaren Weise beheben. Wandlung und Preisminderung sind in diesem Fall ausgeschlossen.

Die Nutzung von Nebenleistungen, soweit diese angeboten werden und auf Grund von Regelungen in den AGB nicht zwingend durch SAT-Kabel® zu erbringen sind, erfolgt ausschließlich auf Wunsch des Kunden und unter Ausschluss jeglicher Haftung, soweit SAT-Kabel® nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig handelt.

## 12. Endgeräte

Werden dem Kunden für die Dauer des Vertrages Endgeräte (z. B. ein Kabelmodem inkl. Telefonadapter) zur Nutzung überlassen (Leihe/Miete), so verbleiben die Geräte im Eigentum von SAT-Kabel®. Der Kunde ist zum sorgfältigen Umgang mit dem ihm überlassenen Gerät verpflichtet. Im Falle einer während der Obhut des Kunden eingetretenen und von ihm zu vertretenden Beschädigungen/Verlust des Leih-oder Mietgerätes (z.B. auch Blitz- und Überspannungsschaden), hat der Kunde einen Wertersatz zu leisten. Wenn der Kunde das Kabelmodem gemietet hat, ist er nach Beendigung des Vertrages verpflichtet, das Gerät innerhalb einer Woche auf eigene Kosten und Gefahr in der Originalverpackung an die SAT-Kabel® zurückzusenden. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung nicht nach, hat der Kunde das monatliche Nutzungsentgelt bis zur ordnungsgemäßen Rückgabe oder den Kaufpreis zu entrichten. Für Mängel, die während der Dauer des Miet-

## A. Besondere Geschäftsbedingungen E-Mail Dienst

Die Besonderen Geschäftsbedingungen E-Mail-Dienst mit der jeweils gültigen PL/LB gelten **zusätzlich** zu den AGB Breitband-Kabel-Internet-Zugang und kann nur in Verbindung mit einem Internet-Vertrag mit SAT-Kabel® genutzt werden.

### A1. Leistungen des E-Mail Dienstes

Der unpräzise E-Mail Dienst ermöglicht das Versenden und/oder den Empfang von E-Mails über das System von SAT-Kabel® und ist nur privat und nichtkommerziell zu nutzen. Empfangene E-Mails werden auf einem E-Mail-Server gespeichert und können vom Kunden eingesehen bzw. abgerufen werden. Empfangs- und Lesebestätigungen erfolgen nicht. Die verfügbaren Übertragungsprotokolle, Dienste und technische Parameter sind in der jeweils gültigen PL/LB aufgeführt. Eine Überprüfung des Inhaltes der empfangenen und gesendeten, sowie auf den E-Mail-Server gespeicherten E-Mails kann durch SAT-Kabel® auf Grund der Art der Leistung nicht erfolgen. Dies gilt insbesondere auch nicht darauf hin, ob sie schadensstiftende Software (z.B. Viren, Würmer, Trojaner etc.) enthalten. Auch der Abruf rechts- und sittenwidriger Informationen durch den Kunden, insbesondere nach unerbetener Zusendung von E-Mails durch Dritte, kann SAT-Kabel® daher nicht ausschließen. Das gilt auch hinsichtlich möglicherweise jugendgefährdender Daten (Schriften, Musik, Bilder, etc). Mit Beendigung des Vertrages ist SAT-Kabel® zur vollständigen Löschung der E-Mail-Box

## B. Besondere Geschäftsbedingungen Telefon-Dienst (VoIP)

Die Besonderen Geschäftsbedingungen Telefon-Dienst mit der jeweils gültigen PL/LB gelten **zusätzlich** zu den AGB Breitband-Kabel-Internet-Zugang und setzen einen Vertrag über den Breitband-Internetzugang mit SAT-Kabel® voraus.

### B1. Leistungen des Telefon-Dienstes

Der Telefon-Dienst ermöglicht die Sprachübertragung über den Breitband-Kabel-Internet-Zugang. SAT-Kabel® stellt dem Kunden gemäß seinem Auftrag und der gültigen PL/LB die Möglichkeit eines Telefonanschlusses zur Verfügung, der den Kunden befähigt, über seinen Kabelanschluss zu telefonieren. Der VoIP-Basis-Telefonanschluss umfasst zwei Sprachkanäle, die es ermöglichen, zwei parallele Gespräche zu führen. Die Zahl der anschließbaren Endgeräte ergibt sich aus der PL/LB. Der Telefonanschluss wird ausschließlich zur Sprachübertragung zur Verfügung gestellt. Eine anderweitige Nutzung ist ausdrücklich untersagt! SAT-Kabel® weist den Kunden darauf hin, dass Nichtfunktionen des Anschlusses nicht gewährleistet bzw. eingeschränkt sind. Insbesondere wird auf den Ausfall aller Funktionen bei Stromausfall hingewiesen. SAT-Kabel® haftet nicht für Schäden, die aus diesen Beschränkungen entstehen. SAT-Kabel® weist den Kunden darauf hin, dass der Betrieb des Telefonkabelmodems nur an dem vom Kunden mitgeteilten Standort zulässig ist, da die Funktion des Anschlusses bei der Nutzung an einem anderen als dem SAT-Kabel® mitgeteilten Standort nicht gewährleistet ist, insbesondere wird darüber informiert, dass der Kunde bei Absetzen eines Notrufes nur diejenigen 110- und 112-Notrufabfragestellen erreicht, die für den bei Vertragsabschluss vom Kunden angegebenen Standort örtlich zuständig sind und im Falle einer Ortsveränderung nicht die für seinen dann aktuellen Standort jeweils örtlich zuständigen Notrufabfragestellen erreicht werden. SAT-Kabel® weist weiter darauf hin, dass der Telefonanschluss nur eingeschränkt für eine Fax-Übertragung (FAX oVoIP) und nicht für die Nutzung von Hausnotruf-, Brand- und Einbruchmeldeanlagen geeignet ist; ein derartiger Betrieb erfolgt daher auf eigenes Risiko des Kunden! SAT-Kabel® haftet bei der vorgenannten Nutzung des Telefonanschlusses sowie bei Stromausfall nicht für eine fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Übermittlung des Notrufes an die zuständige Notrufstelle.

Verbindungsdienste anderer Anbieter (Call by Call, Preselection) sowie Zusatzdienste anderer Anbieter (z.B. Anrufbeantworter, Unified Messaging, SMS) stehen nicht zur Verfügung. Verbindungen zu Mehrwertdiensten (z.B. telefonische Auskunft) sowie Onlinediensten und VPN-Diensten sind nur im Einzelfall möglich, wenn und soweit der Provider von SAT-Kabel® entsprechende Vereinbarungen mit dem Dienstanbieter getroffen hat. Bei Gesprächen über die Netzgrenzen von SAT-Kabel® hinweg ist es möglich, dass aufgrund von technischen Gegebenheiten anderer Telekommunikationsnetze Einschränkungen bei der Verfügbarkeit von Festnetztelefon-Leistungsmerkmalen auftreten.

Für den Anschluss eines Telefons ist vom Kunden ausschließlich das von SAT-Kabel® erworbene Endgerät zu verwenden. Gemäß § 45k Telekommunikationsgesetz (TKG) ist SAT-Kabel® berechtigt, den Anschluss des Kunden ganz oder teilweise zu sperren, wenn das Entgeltaufkommen in sehr hohem Maße ansteigt und Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der Kunde bei einer späteren Durchführung der Sperre Entgelte für die in der Zwischenzeit erbrachten Leistungen nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig entrichtet und geleistete Sicherheiten verbraucht sind und die Sperre nicht unverhältnismäßig ist.

SAT-Kabel® ist berechtigt Kundendaten zwecks Abrechnung an Dritte weiterzugeben. Hierbei werden die gesetzlichen Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Telekommunikationsgesetzes (TKG) und der EG-Datenschutzrichtlinie eingehalten. SAT-Kabel® kann sich zur Erfüllung seiner Pflichten nach diesem Vertrag auch Dritter bzw. Vorlieferanten bedienen. Hierdurch kommt kein Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Dritten zustande. Dieser kann jedoch Teilnehmernetzbetreiber im Sinne des TKG sein.

bzw. Leihverhältnisses am Gerät auftreten und nicht auf eine unsachgemäße Behandlung der Mietsache zurückgehen, haftet SAT-Kabel® nach den gesetzlichen Bestimmungen. Eine verschuldensunabhängige Haftung (§ 536 a I BGB) ist ausgeschlossen. Der Ersatz eines beschädigten oder zerstörten Gerätes während der Vertragslaufzeit erfolgt auf Wunsch und, sofern SAT-Kabel® die Beschädigung oder Zerstörung nicht zu vertreten hat, auf Kosten des Kunden.

## 13. Wartung

Die Kosten für Betrieb und Wartung der Anlage sind im Tarif inbegriffen. Der Kunde hat jedoch die Kosten für eine Störungsbehebung bzw. Inanspruchnahme von SAT-Kabel® dann gesondert zu bezahlen, wenn diese in seinem räumlichen Bereich durch ihn selbst oder durch Dritte, die SAT-Kabel® nicht zuzurechnen sind, verursacht wird (z.B. Beschädigung der Kabelanlage oder des Modems oder der sonstigen Geräte oder nicht autorisierte Veränderung der Anlage) oder wenn die Störung nicht in der Anlage selbst liegt (z.B. nicht tauglicher oder defekter PC). SAT-Kabel® behält sich zeitweilige Beschränkungen der Leistungen (bis zu 4 Tage) im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen der Zugangseinrichtungen vor. Zeitweilige Beschränkungen können sich auch aus Gründen höherer Gewalt, einschließlich Arbeitskämpfmaßnahmen sowie wegen technischer Änderungen an den Zugangseinrichtungen der SAT-Kabel® (z.B. Verbesserungen der Anlagen) oder wegen sonstiger Maßnahmen (z.B. Wartungsarbeiten, Reparaturen) ergeben, die für eine ordnungsgemäße oder verbesserte Erbringung der Leistungen erforderlich sind. Eine Rückvergütung der Entgelte bei Ausfällen aufgrund von außerhalb des Verantwortungsbereichs der SAT-Kabel® liegenden Ursachen, kommt erst ab einem Ausfall von mehr als 4 Werktagen in Betracht.

## 14. Kündigung/Sonderkündigungsrecht

Sofern nicht anderslautend schriftlich vereinbart, hat der Vertrag eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten und ist danach in Schriftform kündbar mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats. Die Vertragspartner haben ein Sonderkündigungsrecht mit einer Frist von 4 Wochen zum Ende eines Kalendermonats, wenn keine technische Möglichkeit mehr besteht, die Telekommunikations- und Datendiensteleistungen zu erbringen.

## 15. Sonstige Bedingungen

Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der SAT-Kabel® auf einen Dritten übertragen. Für die vertraglichen Beziehungen der Vertragspartner gilt deutsches Recht.

## 16. Schlussvereinbarung

Sind oder werden einzelne Vertragsbestimmungen unwirksam, so bleibt die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. Ungültige Bestimmungen sind einvernehmlich durch solche zu ersetzen, die unter Berücksichtigung der Interessenlage den gewünschten wirtschaftlichen Zweck zu erreichen geeignet sind. Alle Änderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch SAT-Kabel®.

Stand:07/2015

berechtigt. Dadurch gehen sämtliche dort gespeicherten Daten des Kunden unwiederbringlich verloren. SAT-Kabel® unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, den E-Mail-Dienst funktionsfähig und aufrecht zu erhalten, garantiert jedoch weder die Verfügbarkeit des Dienstes noch deren fehlerfreie Funktionalität, und ist auf keinen Fall für Datenverluste, Datenkorruption, Serverausfälle, Übertragungsstörungen (z.B. blacklist) und/oder sämtlichen direkt oder indirekt daraus entstandenen Folgeschäden haftbar zu machen!

## A2. Haftung des Kunden

Jeder Kunde ist verantwortlich für die Inhalte der über den Dienst von SAT-Kabel® versandten E-Mails. SAT-Kabel® übernimmt hierfür keine Haftung. Der Kunde verpflichtet sich insoweit SAT-Kabel® von Ansprüchen Dritter freizustellen. Jeder Kunde und Mitbenutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass durch die von ihm versandten E-Mails, insbesondere durch deren Inhalt, keinerlei Beeinträchtigungen für SAT-Kabel®, andere Anbieter, Kunden oder Netze entstehen. Als Beeinträchtigungen werden auch Beschwerden über das mehrfache Zusenden ungewollter E-Mails mit kommerziellem Charakter gewertet. Wenn der Kunde nach Abmahnung per E-Mail weiterhin gegen diese Regelung verstößt, ist SAT-Kabel® berechtigt, den jeweiligen Kunden für den Versand weiterer E-Mails zu sperren. Bei mehrfachen oder schweren Verstößen kann das Vertragsverhältnis mit dem Kunden nach schriftlicher Abmahnung durch SAT-Kabel® gekündigt werden.

Stand: 07/2015

SAT-Kabel® ist berechtigt, den Vorlieferanten für die vertragsgegenständliche Dienstleistung frei zu wählen, insofern dies für den Kunden nicht nachteilig ist. Der Kunde wird in diesem Fall einer Rufnummernportierung auf den neuen Vorlieferanten nicht widersprechen. Der Kunde kann SAT-Kabel® mit der Portierung seiner bestehenden Rufnummer zum SAT-Kabel®-Anschluss beauftragen. SAT-Kabel® wird sich um die Portierung der gewünschten Rufnummer bemühen, ein Portierungserfolg ist jedoch nicht geschuldet. Hierzu ist das Formular „Auftrag zur Rufnummernportierung“ vollständig und korrekt vom Kunden auszufüllen, von allen Vertragspartnern des bisherigen Netzbetreibers zu unterschreiben und an SAT-Kabel® zu übergeben. Verzögerungen bei der Rufnummernportierung, die durch den bisherigen Anschlussanbieter verursacht werden, gehen nicht zu Lasten von SAT-Kabel®. Wünscht der Kunde die Eintragung seiner Rufnummer in öffentliche Telekommunikationsverzeichnisse, so hat der Kunde einen „Antrag auf Aufnahme in das öffentliche Telekommunikationsverzeichnis“ vollständig und korrekt auszufüllen und an SAT-Kabel® zu übergeben. SAT-Kabel® wird diesen Antrag ungeprüft weiterleiten und kann die Eintragung der Rufnummer nicht garantieren. Beim SAT-Kabel®-Telefonanschluss sind standardmäßig Premium-Rate-Dienste (0900), Satellitenfunkdienste (008) und Betreiberkennzahlen (010) gesperrt. SAT-Kabel® ist berechtigt, bestimmte Kunden abzulehnen und abzuschalten, sofern Missbrauch der angebotenen Leistungen zu erwarten bzw. gegeben ist.

Die Tarifoption „Telefon-Flatrate ins dt. Festnetz“ gilt nur für Privatkunden und darf nicht im Rahmen einer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit genutzt werden. Der Kunde wird die vorgenannten Tarifoptionen nicht missbräuchlich nutzen oder die Leistungen von SAT-Kabel® Dritten zur Verfügung zu stellen.

Die Abrechnung der in Anspruch genommenen Leistungen des Telefon-Dienstes erfolgt über eine gesonderte monatliche Rechnungsstellung in elektronischer Form. Für die Rechnungsübersicht steht dem Kunden das Kundenportal zur Verfügung. Im Rahmen der Rechnungsstellung erfolgt auch der kostenlose Einzelverbindungsachweis (EVN). Die Zielrufnummern werden standardmäßig vollständig ausgewiesen oder auf Wunsch des Kunden um die letzten drei Ziffern gekürzt. Der Kunde ist verpflichtet, alle Mitbenutzer des Anschlusses von der Erstellung eines EVN zu informieren. Die Verbindungsdaten werden 3 Monate nach Rechnungsstellung gelöscht.

## B2. Haftung des Kunden

Zur Vermeidung der Überlastung des Netzes der SAT-Kabel® darf der Kunde die vertraglichen Leistungen nicht zum Aufbau von Standleitungen und/oder Datenfestverbindungen nutzen, keine dauerhafte Anrufwefterschaltung einrichten und die Tarifzone nicht für Call-Center-, Fax-Broadcast- oder sonstige Telemarketing-Dienstleistungen einsetzen. SAT-Kabel® kann die Verbindung automatisch trennen, wenn Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Verwendung vorliegen (z.B. mehrstündige Verbindung). Bei Zuwiderhandlung ist SAT-Kabel® ferner zur Berechnung der Entgelte nach der jeweils gültigen Standard-Minutenpreisliste ohne Option ermächtigt. Weitergehende Rechte der SAT-Kabel® bleiben unberührt. Der SAT-Kabel® -Telefonanschluss darf nicht missbräuchlich genutzt werden, insbesondere hat der Kunde bedrohende oder belästigende Anrufe zu unterlassen. Dem Kunden ist der Wiederverkauf von Verbindungsleistungen untersagt! Der Kunde verpflichtet sich auch, keine Informationen mit rechtswidrigen oder sittenwidrigen Inhalten über den SAT-Kabel® Telefonanschluss zu übermitteln. Dazu gehören vor allem Informationen, die der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten, Gewalt verherrlichen oder verhandeln, sexuell anstößig oder pornografisch bzw. geeignet sind, Kinder und Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die Übersendung und Übermittlung von Informationen, Sachen oder sonstigen Leistungen unter bestimmten Umständen gesetzlich verboten ist (TKG § 45o Rufnummernmissbrauch!)

Stand: 07/2015

# Preisliste / Leistungsbeschreibung\*

Mit dieser Preisliste/Leistungsbeschreibung verlieren alle bisherigen Preise ihre Gültigkeit!

Gültig ab 01. November 2015

## Verträge mit 24 Monaten Vertragslaufzeit

Tarifbezeichnung	SK F 1	SK F 2	SK F 6	SK F 16	SK F 34	SK F 72 <sup>®B</sup>	SK DF 6	SK DF 16
Internetflat <sup>7/7</sup> / Telefonflat <sup>9</sup>	ja/nein	ja/nein	ja/nein VolP-C	ja/nein VolP-C	ja/nein VolP-C	ja/nein VolP-C	ja/ja <sup>9</sup>	ja/ja <sup>9</sup>
Grundpreis monatlich (€)	9,90	14,90	29,95	36,45	46,10	49,95	29,95	39,85
Freivolumen (MB) <sup>6</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>	unbegrenzt <sup>7</sup>
Jedes weitere MB (€)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei
Max. Downstream <sup>3</sup> (Kbit/s)	1000	2000	6000	16000	34000	72000	6000	16000
Max. Upstream <sup>3</sup> (Kbit/s)	128	512	600	800	1000	2000	400	800

## Online-Portal <http://www.SAT-Kabel-online.de>

IP-Adresse	intern (privat)
E-Mail-Adressen	1
Postfachgröße (MB)	5
Max. Größe einer E-Mail (MB)	2
Webmailzugang	ja
Einrichtung weiterer E-Mail-Adressen je (€)	5,00
Bereitstellungsentgelt <sup>1</sup> (einmalig €)	39,00
Bearbeitungsentgelt bei Umzug (einmalig €)	15,00
Einrichtung öffentliche IP-Adresse (einmalig €)	10,30
Erweiterung Upstream <sup>3</sup> auf bis zu 2000 Kbit/s (€/Monat)	10,00
Erhöhung unbegrenztes monatlichen Gesamtdatenvolumen <sup>7</sup> (Traffic) um 50 GByte <sup>6</sup> und Erhöhung der Tagesbegrenzung <sup>7</sup> um 10 GByte	20,00
PC-Einrichtungsservice (€) (Installation der SAT-Kabel <sup>®</sup> Hardware und Einrichtung des Kunden-PC incl. Internetzugang vor Ort, ohne Material und Software)	49,50
Nutzungspauschale öffentliche IP-Adresse (€/Monat)	5,15
VoIP-Dienst Zugang <sup>4</sup> (€/Monat) (in „VolP-C“-Tarifen enthalten)	10,30
Grundentgelt <sup>A</sup> für eine Rufnummer über SAT-Kabel <sup>®</sup> (€/Monat) (in den Tarifen mit „VolP-C“ und Telefonflat für die 1. Rufnummern enthalten)	10,30
Weitere Rufnummern (2 bis maximal 6 bei 2 Sprachkanälen und 1 VolP-Anschluss) (€/Monat)	5,00
Einrichtung jeder weiterer Rufnummer (2 bis 6) (einmalig pro RN €)	5,00
Nachbestellung einer neuen Rufnummer/Änderung Leistungsmerkmal (einmalig €)	5,00

Telefonflatrate ins deutsche Festnetz <sup>9</sup> (€/Monat) (Gültig für nur eine [erste] Rufnummer)	9,90
* Option Telefonflatrate <u>nur für Tarif SK F 72</u> ins deutsche Festnetz <sup>9</sup> (€/Monat) (*Gültig nur für Tarif SK F 72 und für nur eine [erste] Rufnummer)	4,90
Minutenpreise in das deutsche Festnetz [Takt 1/1] (ct/min)	1,7
Minutenpreis in das deutsche Mobilfunknetz [Takt 1/1] (ct/min)	18
Portierung der eigenen Rufnummer <sup>8</sup> (€)	29,95
(1. Rufnummer kostenfrei bis zum 31.12.2014 [von seitens SAT-Kabel <sup>®</sup> ])	
Rückportierung einer Rufnummer <sup>8</sup> (€)	25,00
VolP-Anlagenanschluss <sup>B</sup> 2 Sprachkanäle (€/Monat)	23,60
4 Sprachkanäle (€/Monat)	40,25
6 Sprachkanäle (€/Monat)	56,90
8 Sprachkanäle (€/Monat)	73,55
Einrichtungspreis (einmalig €)	40,00
Weitere Sprachkanäle (bis 30) auf Anfrage	
SAT-Kabel <sup>®</sup> -Tarife weltweit sind im Anhang aufgeführt	
Mindestvertragslaufzeit (Monate)	24 Monate
Postalische Zustellung einer Rechnung <sup>5</sup> (€/Rechnung)	2,50
Barzahler-Pauschale (€/Rechnung) Pauschale je Zahlung ohne Bankeinzug	1,50
Einrichtungsentgelt für Zuschaltung(€) nach Abschaltung/Zugangseinschränkung	10,30
Bearbeitungsentgelt Bank: (€) Rücklastgebühr der Bank + 5,50 € Bearbeitungspauschale SAT-Kabel <sup>®</sup> (Schadenspauschale für jeden nicht eingelösten Scheckoder jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift)	

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Voraussetzung für die Nutzung ist ein gültiger vollversorgter Kabel-TV-Anschluss. Die Tarife gelten vorbehaltlich der technischen Verfügbarkeit. Sondertarife auf Anfrage.

## Leistungsmerkmale VoIP-Dienst (Standard-Profil)

Bereitstellung eines VoIP-Anschlusses (Modem) mit bis zu 6 Rufnummern und 2 Sprachkanälen!

**Anklopfen (CW):** Während einer bestehenden Verbindung wird ein weiterer, ankommender Anruf akustisch signalisiert (Endgerät muss dafür geeignet sein)

**Rückfragen/Makeln (CH/CT):** Während einer Verbindung kann eine zweite Verbindung aufgebaut oder angenommen (Rückfragen) und wechselseitig genutzt werden (Makeln), ohne dass zwischenzeitlich eine Verbindung getrennt werden muss.

**Dreierkonferenz (CONF):** Herstellen und gleichzeitige Nutzung von zwei Verbindungen.

**Unterdrückung der Übermittlung der eigenen Rufnummer (CLIR) deaktiviert:** Die Übermittlung der eigenen Rufnummer kann vom Kunden bei abgehenden Telefonverbindungen

a) fallweise oder b) ständig unterdrückt werden. Von diesem Leistungsmerkmal ausgenommen sind Verbindungen zu Notrufanschlüssen der Polizei und Feuerwehr.

**Rufnummernanzeige des Anrufers (CLIP):** Bei ankommenden Verbindungen wird die Rufnummer des anrufenden Anschlusses übermittelt, sofern die Rufnummernübermittlung nicht unterdrückt wird.

**Anrufweiterleitung:** Weiterleiten der ankommenden Verbindungen zu einem vom Kunden gewünschten Anschluss. Die Weiterleitung erfolgt gemäß den Festlegungen des Kunden:

a) ständig (CFU) b) bei besetzt (CFB) c) falls die Verbindung nicht innerhalb von 20 Sekunden entgegengenommen wird (CFNR).

Verbindungen werden grundsätzlich nur zwei Mal weitergeleitet. Bei der dritten Weiterleitung kommt keine Verbindung zu Stande!

Verbindungen zu Sonderrufnummern mit den Zugangskennzahlen 011x, 11x, 0137, 0138, 018x, 019x, 0700, 0800, 0900 werden nur bei einem Direktanschluss über SAT-Kabel<sup>®</sup> abgerechnet. Ansonsten gelten die Bedingungen und Preise der jeweiligen Teilnehmerbetreiber. Verbindungen zu Sonderrufnummern der Rufnummernmassen „032“ und „01212“ sind nicht möglich! SAT-Kabel<sup>®</sup> behält sich das Recht vor, Verbindungen zu Sonderrufnummern, die nicht in dieser Preisliste aufgeführt sind zu blockieren oder zum Preis des jeweiligen Anbieters zuzüglich eines Aufschlags von 15 % weiterzuberechnen!

Zeit, sofern angegeben: HZ (Hauptzeit): Mo – Fr 08.00 Uhr – 18.00 Uhr; NZ (Nebenzeit): übrige Zeit sowie Sa/So und an bundesweiten Feiertagen; HZNZ: 7 Tage/24 h; HZ+: Mo – Fr 09.00 Uhr – 18.00 Uhr; NZ-: übrige Zeit + Sa/So + bundesweite Feiertage

Takt: 1/1: Tarife verstehen sich pro Minute bei sekundengenaue Abrechnung; „Preis (€/Minute“: Verbindungspreis wird je angefangener Taktdauer berechnet; „Preis (€/Verbindung“: Preis wird pro Verbindung berechnet.

Die Berechnung des Verbindungspreises erfolgt separat für jede Verbindung auf der Basis der Verbindungszeit, Tarifzone und Tarifzeit der jeweiligen Verbindung. Für die Ermittlung der Verbindungszeit werden der Beginn (Annahme des Anrufs beim Zielanschluss) und das Ende (Trennung) einer Verbindung erfasst. Für Verbindungen unter einer Sekunde Verbindungszeit wird als Verbindungszeit eine Sekunde zu Grunde gelegt. Bei einer Änderung des Umsatzsteueransatzes werden die Preise entsprechend angepasst.

Sie erreichen unseren Kundenservice telefonisch unter **015254699314** (Mo. – Fr., 8:00 – 18:00 Uhr, 14,9 Cent pro min aus dem Festnetz der T-Com, abweichende Preise aus anderen Netzen, maximal 0,5€/min) oder per E-mail an [support@SAT-Kabel-online.de](mailto:support@SAT-Kabel-online.de). Die Entstörung erfolgt montags bis freitags in der Zeit von 7:00 bis 17:00 Uhr (gesetzliche Feiertage ausgenommen).

Zum Zwecke der Kreditprüfung wird die Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG, Postfach 500 166, 22701 Hamburg, die in ihrer Datenbank zur Vertragsperson gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten einschließlich solcher, die auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelt werden, der SAT-Kabel<sup>®</sup> zur Verfügung stellen, sofern SAT-Kabel<sup>®</sup> ihr berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt hat.

\*0 Alle aufgeführten Preise/Entgelte/Leistungen gelten je Modem bzw. Rufnummer.

\*1 Darin enthalten ist die netzseitige Modemkonfiguration, Einrichtung der E-Mail-Adresse und des Kundenlogin im SAT-Kabel<sup>®</sup>-System (nicht enthalten sind Nebenleistungen, wie zusätzliche Anschlusskabel, Verstärker, zusätzliche Geräteinstellungen an TV, Decoder und Kabelmodems sowie Lieferung, Installation und/oder Einmessen der Multimediale Teilnehmeranschlussdose und die Konfiguration des Kundennetzwerkes und/oder Einrichtung des PCs oder Laptops (Hard- und Software), etc.).

\*2 Es gelten die Bedingungen des neuen Tarifes entsprechend der aktuellen AGB/PL/LB. Bei jedem Tarifwechsel erhalten Sie eine neue Vertragslaufzeit von 12 bzw. 24 Monaten.

\*3 SAT-Kabel<sup>®</sup> stellt grundsätzlich die vereinbarte Übertragungsgeschwindigkeit zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist von einer Vielzahl von Faktoren innerhalb und außerhalb des SAT-Kabel<sup>®</sup>-Netzes abhängig: den physikalischen Eigenschaften des Haus- und Koaxialkabelnetzes der Kabelnetzbetreiber, der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Anbieters, den vom Kunden verwendeten Endgeräten (Router, PC inkl. dessen Betriebssystem und sonstige eingesetzte Software wie z.B. Sicherheitssoftware) sowie der Netzauslastung des Breitbandkabelnetzes. Diese Faktoren können dazu führen, dass trotz umfangreich bereitgestellter Bandbreitenkapazitäten die konkret verfügbare Übertragungsgeschwindigkeit bei Kunden geringer sein kann als die tatsächlich vereinbarte und von SAT-Kabel<sup>®</sup> zur Verfügung gestellte Geschwindigkeit.

\*4 VolP-Dienst über Drittanbieter (z.B. SIPGATE<sup>®</sup>).

\*5 Eine kostenfreie Rechnungserstellung erfolgt auf Wunsch ausschließlich in elektronischer Form (signaturfrei) über den E-Mail Dienst von SAT-Kabel<sup>®</sup>. Dafür muss SAT-Kabel<sup>®</sup> die E-Mail-Adresse des Kunden bekannt sein. Eine gesonderte zahlungspflichtige postalische Rechnungszustellung ist schriftlich zu beauftragen.

\*6 Nicht genutztes, im Tarif enthaltenes oder zusätzlich gebuchtes Daten- oder Gesprächsvolumen verfällt am Ende des Abrechnungszeitraumes.

\*7 Bei überdurchschnittlicher Belastung des Internetzuganges (exzessive Nutzung durch häufiges oder fortwährendes Empfangen oder Senden großer Datenmengen oder durch Belassen von großen E-Mail-Dateien auf zentralen Servern, hierdurch die angebotenen Dienste zu beeinträchtigen oder zu gefährden und folglich in erheblichen Maße gegen die Interessen anderer Kunden dieses Dienstes zu verstoßen [Fair-Use-Gebot]) ist SAT-Kabel<sup>®</sup> berechtigt, den Zugang in seiner Nutzbandbreite zu beschränken.

**Der Kunde erklärt sich mit folgender Regelung einverstanden: Ab einem Traffic (Gesamtdatenvolumen) von 100 GByte reduziert SAT-Kabel<sup>®</sup> die zur Verfügung gestellte Bandbreite auf 50% der angegebenen maximalen Bandbreite bis Monatsende. Ab einem Traffic von 150 GByte reduziert sich die Bandbreite auf 10% der angegebenen maximalen Bandbreite bis Monatsende. Lädt ein Kunde an einem Kalendertag ein Gesamtdatenvolumen von mehr als 10 GB herunter, kann SAT-Kabel<sup>®</sup> die ihm zur Verfügung stehende Übertragungsgeschwindigkeit bis zum Ablauf des nächsten Tages auf 100 kbit/s für den Downstream begrenzen.** Im Fall der Wiederholung oder des Dauerzustandes behält sich SAT-Kabel<sup>®</sup> vor, das Recht auf Sonderkündigung wahrzunehmen.

\*8 Bei Ihrem derzeitigen Anbieter können Gebühren für die Portierung von Rufnummern entstehen. Bitte wenden Sie sich daher an Ihren derzeitigen Anbieter, um Informationen über eventuelle Kosten zu erhalten. **Rückportierung:** Bei Ihrem neuen Anbieter können Gebühren für die Portierung von Rufnummern entstehen. Bitte wenden Sie sich daher an Ihren neuen Anbieter, um Informationen über eventuelle Kosten zu erhalten.

\*9 **Telefonflatrate ins deutsche Festnetz. Sonder- und Servicerrufnummern (Service[0180]-, Premium[0900]-, Auskunft[118]-, Funkruf[016]-, Massenverkehrs[0137+0138]-, neuartige Dienste [012]-, Online[019]-, und VPN-Dienste [0181-9] sowie Nationale Teilnehmerrufnummern [032], usw.) sind nicht Bestandteil der Telefonflatrate (→ Anhang).** Werden von dem Telefonanschluss des Kunden über Sonderrufnummern Mehrwertdienste, wie z.B. Premium-Dienste (0)190x/(0)900x, Shared-Cost-Dienste (0)180x, MABEZ/Televote-Dienste (0)137x/(0)138x, neuartige Dienste (0)12x oder Auskunftsdienste 118x angewählt, stellt SAT-Kabel<sup>®</sup>, sofern möglich, auf diese gesonderte Aufforderung hin eine Verbindung zu den Mehrwertdiensten her. In diesen Fällen kommt hinsichtlich der vom Mehrwertdiensteanbieter erbrachten Leistung ein Vertrag mit dem jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter zustande. Die Höhe der für die Inanspruchnahme der Mehrwertdienste, nebst der Verbindungsleistung zu diesen Mehrwertdiensten, vom Kunden zu entrichtenden Entgelte wird nicht von SAT-Kabel<sup>®</sup> bestimmt, sondern richtet sich nach der zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Mehrwertdienste gültigen Preisliste der jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter. Die zu entrichtenden Entgelte für die Mehrwertdienste werden von SAT-Kabel<sup>®</sup> lediglich im Namen des Mehrwertdiensteanbieters in Rechnung gestellt. Die jeweils gültigen Preise/Takungen für die vorbezeichneten Mehrwertdienste werden vom jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter angegeben und sind vom Kunden dort in Erfahrung zu bringen und/oder werden bei der Inanspruchnahme des Mehrwertdienstes gemäß den gesetzlichen Bestimmungen angesagt. Soweit die

Bundesnetzagentur im Preisfestlegungsverfahren nach § 67 Abs. 2 TKG die Preise für die Anrufe zu bestimmten Mehrwertdiensten festlegt, gelten die Preise gemäß der jeweils aktuellen Festlegung

\*A Verbindungsdienste anderer Anbieter (Call by Call, Preselection) sowie Zusatzdienste (z.B. Anrufbeantworter, SMS, Unified Messaging) stehen nicht zur Verfügung!

\*B VolP-Anlagenanschluss Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, keine Flatrate, nur in Verbindung mit mindestens SKF16-Tarif (bis 4 Sprachkanäle) bzw. SKF 32/72 (mehr als 4 Sprachkanäle). Es sind nur Anlagenanschlüsse portierbar!

#### Widerrufsrecht

Die folgenden Ausführungen werden für Sie nur dann relevant, wenn Ihnen aufgrund der Art des Vertragsschlusses von Gesetzes wegen ein Widerrufsrecht zusteht (§312, §321b, §355 BGB). Insbesondere gilt das Widerrufsrecht nicht, sofern das Rechtsgeschäft Ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

#### Widerrufsbelehrung

##### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Satelliten- und Kabelfernsehanlagen/Industrievertretung GmbH, 09217 Burgstädt, Chemnitzer Straße 11, Telefon 03724 6665-0, Telefax 03724 6665-44, E-Mail [info@sat-kabel-online.de](mailto:info@sat-kabel-online.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung in Textform (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Der schriftliche Widerruf ist zu richten an:

**SAT-Kabel GmbH**  
Widerruf  
Chemnitzer Straße 11  
**09217 Burgstädt**

##### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben und

alle zusätzlich beauftragten Leistungen, wie z.B. Leistungen am Kunden-PC), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns (SAT-Kabel GmbH, 09217 Burgstädt, Chemnitzer Straße 11) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren! Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

**Besondere Hinweise:** Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht (z.B. Berechnung Datenvolumen nach Tarif 1).

##### Ende der Widerrufsbelehrung

#### Hinweis:

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen (§312b BGB) zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde sowie zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind oder zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten, es sei denn, dass der Verbraucher seine Vertragserklärung telefonisch abgegeben hat.

Stand: 07/2015

Verbindungen Ausland - ins Festnetz des jeweiligen Landes		Stand: 01.November 2015	€/Minute
<b>International 0</b> Argentinien***; Belgien***; Dänemark***; Estland***; Frankreich****; Griechenland**; Großbritannien***; Hongkong; Irland***; Island***; Italien***; Japan*; Kanarische Inseln; Luxemburg***; Malaysia*; Neuseeland***; Niederlande***; Norwegen*; Österreich****; Polen****; Portugal***; San Marino; Schweden***; Schweiz****; Südkorea*; Taiwan*; USA; USA-Alaska; USA-Hawaii; Vatikanstadt			0,047
<b>International 1</b> Amerik. Jungfernseln; Andorra***; Australien**; Azoren; Brasilien*; Brunei; Bulgarien****; China; Finnland**; Gibraltar****; Israel*; Kolumbien*; Kroatien**; Lichtenstein****; Macao; Marianen; Monaco***; Nordzypern; Peru***; Puerto Rico; Singapur; Slowenien***; Slowak. Rep.****; Spanien**; Südafrika*; Südzypern*; Tschech. Rep.****; Ungarn**; Venezuela**;			0,099
<b>International 2</b> Bahamas; Bermuda; Domin. Rep. *; El Salvador*; Georgien*; Guam; Indonesien*; Kirgisistan*; Kokos Inseln; Kosovo**; Libanon**; Litauen*; Malawi*; Martinique; Mexiko; Mongolische VRep.; Panama Stadt; Rumänien**; Sambia***; Thailand*; Türkei**; Ukraine*;			0,149
<b>International 3</b> Albanien*; Botswana*; Brit. Jungfernseln; Burundi; Chatham Islands; Ghana*; Irak**; Iran*; Kasachstan; Kayman Inseln; Kuwait; Laos; Lettland*; Malta**; Mosambik*; Nigeria**; Paraguay*; Russland; Serbien**; Simbabwe****; Uganda; Uruguay**; Usbekistan;			0,179
<b>International 4</b> Ägypten; Algerien; Angola*; Anguilla; Antigua & Barbuda; Armenien*; Aserbaidschan; Bahrain; Bangladesh; Barbados; Belize; Benin; Bolivien; Bosnien & Herzegowina***; Burkina Faso; Dominica; Ecuador; Elfenbeinküste; Färöer Inseln; Franz. Guyana**; Gabun; Grenada; Guatemala; Guinea**; Haiti*; Indien; Jamaika; Jemen; Jordanien; Kanada; Kenia**; Kongo; Libyen*; Marokko**; Mazedonien**; Moldavien*; Namibia**; Nicaragua; Niederl. Antillen; Niger; Oman; Panama; Philippinen**; Ruanda; Saudi Arabien*; Senegal; Seychellen; Sri Lanka; Swasiland; Tadschikistan; Trinidad & Tobago; Tschad; Tunesien**; Turkmenistan; Turks & Caicos Island; Zentr. Afrikan. Rep. ;			0,29
<b>International 5</b> Äquatorial-Guinea; Aruba; Bhutan; Fidschi; Franz. Polynesien; Gambia*; Honduras*; Kambodscha; Kamerun; Kap Verde; Liberia; Madagaskar; Maldiven; Mali; Mauritien; Mauritius; Mayotte; Montserrat; Pakistan; Palestina; Sierra Leone; St. Lucia; St. Pierre & Miquel; Sudan; Suriname; Tansania; Togo; Vereinigte Arab. Emirate; Weißrussland;			0,39
<b>International 6</b> Afghanistan; Äthiopien; Dschibuti; Eritrea; Guyana; Katar; Komoren; Nepal; Neukaledonien; Reunion; St. Kitts & Nevis; St. Vincent; Syrien; Vietnam; Zaire/Kongo Dem. Rep.;			0,49
<b>International 7</b> Chile; Costa Rica ; Grönland; Lesotho; Marshall Inseln; Mikronesien; Myanmar (Burma); Palau (Belau); Western Samoa;			0,79
<b>International 8</b> Ascension Island; Nordkorea; Somalia; St. Helena; Wallis & Futuna;			0,99
<b>International 9</b> Cookinseln; Falklandinseln; Guantanamo; Guinea Bissau; Kiribati; Kuba; Nauru; Niue; Norfolkinsel; Papua-Neuguinea; Salomonen; Tuvalu; Vanuatu; Weihnachtsinseln;			1,49
<b>International 10</b> Alle übrigen Länder			1,99
<b>Mobilfunk- und Service-Rufnummern-Zuschläge</b>			
ins Mobilfunknetz des jeweiligen Landes (International 0-10)			
Mobil 1 und Service 1 (mit * gekennzeichnet)			0,1
Mobil 2 und Service 2 (mit ** gekennzeichnet)			0,2
Mobil 3 und Service 3 (mit *** gekennzeichnet)			0,3
Mobil 4 und Service 4 (mit **** gekennzeichnet)			0,4
Mobil 4 und Service 4 (mit **** gekennzeichnet)			0,5
Mobil 5 und Service 5 (mit ***** gekennzeichnet)			0,6
<b>Nationale Sonder- und Servicernummern (1.11.2014)</b>	<b>Rufnummer</b>	<b>Preis (€) / Verbindung</b>	<b>Preis (€) / Minute</b>
Soziale Dienste	0116		0
Neuartige Dienste	012	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt! (offline billing)	
Funkrufdienste	01640-49, 01682-91		0,25
	016951 – 016952		0,95
Massenverkehrs-Dienste VoteCall-Dienste	0137-1, 0137-5	0,14	
	0137-2 bis 4		0,14
	0137-6	0,25	0,09
	0137-7	1,00	
SCALL	0137-8, 0137-9	0,50	0,14
	0138	0,14	
	0168-0	0,40	
	0168-1	0,95	
Skyper	0169-6	0,65	
	0169-9	1,60	
	01692, 01693	0,65	
Service-Dienste	01653	1,60	
	0180-1		0,039
	0180-2	0,06	
	0180-3		0,09
	0180-4	0,20	
	0180-5		0,14
Informationsverbund Berlin/Bonn	0180-6	0,20	
	0180-7		30 sec frei, danach 0,14
	01888		0,08
VPN-Dienste	0181 bis 0189 (ohne 1888)	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt! (offline billing)	
Online-Dienste	019	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt! (offline billing)	
Dienst 700	0700		0,14
Entgeltfreie Telefondienste	0800		0
Premium-Dienste (standardmäßig gesperrt!)	0900	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt und vor dem Gespräch angesagt. (offline billing)	
Notruf	110, 112		0
Behördenruf	115		0,08
<b>Inlandsauskunft</b> (z.B. Telekom Deutschland GmbH)	11833	<b>Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt !!</b> (offline billing)	
<b>Auslandsauskunft</b> (z.B. Telekom Deutschland GmbH)	11834		
Weitere Auskunftsdienste	11861, 11858, 11894, 11870, 11885, 11888, 11814, 11820, 11821, 11832, 11835, 11838, 11839, 11840, 11841, 11852, 11853, 11854, 11866, 11868, 11899, 11833, 11834, 11836, 11837, 11864, 11825, 11847, 11862, 11863, 11810, 11813, 11816, 11844, 11855, 11875, 11876, 11879, 11884, 11886, 11824, 11826, 11842, 11843, 11845, 11846, 11848, 11850, 11851, 11860, 11869, 11891, 11892, 11895, 11896	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt! (offline billing)	